

Rhein-Provinz.

Regierungs-Bezirk Cöln.

Kreis Rheinbach.



Nach ein. Orig. Aufn. v Carl Hohe ausgef. b. Winkelman & Söhne

Verlag v Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin

PEPPENHOFEN.

PEPPENHOVEN.

RHEIN-PROVINZ. — REGIERUNGS-BEZIRK COELN. — KREIS RHEINBACH.

Der Rittersitz Burg Peppenhoven war nach einer Urkunde vom Jahre 1511 ein Lehn der Herzoge von Julich und wurden im Laufe der Zeit verschiedene Herren damit belehnt. Die Burg, früher befestigt, wurde im Jahre 1691 neu aufgebaut. Im Jahre 1811 kaufte der Freiherr Max von Vorst-Lombeck zu Lüftelberg das Rittergut

von dem damaligen Besitzer, einem Herrn von Martial. Durch Erbtheilung ging es dann an dessen Tochter Marianne Franziska Paula verhehlchte Freifrau von Bourscheidt über, von welcher es im Jahre 1825 der Freiherr Friedrich von Böselager-Heessen kaufte. Dieser liess das Burghaus neu ausbauen und einrichten, die

Oekonomie-Gebäude aufbauen und die die Burg umgebenden Weiher, Gärten und Anlagen herrichten. Dessen ältester Sohn Max Freiherr von Böselager, vermählt im Jahre 1860 mit Fanny Freiin von Wullenweber von Millendonk, ist der jetzige Besitzer.